

An den
Oberbürgermeister oder Vertreter im Amt

Friedensplatz 1 /Rathaus
441122 Dortmund
Zimmer 307
Telefon: (0231) 50-27240

24.03.2010

Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt

Sitzungsart:	Stellungnahme	TOP-Nr.:
öffentlich		9.1
Gremium:		Beratungstermin:
Rat der Stadt		25.03.2010

Tagesordnungspunkt

Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes FABIDO

Sehr geehrter Herr Stadtdirektor,

die Fraktion DIE LINKE. bittet darum, den folgend Antrag in der Ratssitzung am 25.03.2010 zur Beratung und Abstimmung zu stellen.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat lehnt Einsparungen im Küchenbereich der Fabido Kindertagesstätten ab.
2. Der Rat lehnt die Schließung von Wirtschaftsküchen und die Umstellung auf sogenannte Caterer ab.

Begründung

Bereits bei den Haushaltsberatungen im November 2009 wurde versucht 75.000 Euro durch die Schließung von Wirtschaftsküchen und die Umstellung auf sogenannte Caterer einzusparen. Dem ist der Rat im November 2009 nicht gefolgt. Nun wird versucht, diese Umstellung über den Umweg des Wirtschaftsplanes erneut umzusetzen.

Die Gründe für die Ablehnung sind weitreichend, und beginnen mit der Vermeidung der angedachten Küchenschließungen und somit in Folge der möglichen Entlassung des Personals. Weiterhin ist es für die Entwicklung eines Kindes nicht zuträglich, in dem Glauben aufzuwachsen, dass das Leben nur noch aus Fertiggerichten besteht, die man nur aufwärmen muss. Es wird leider bereits heute, in Familien aller sozialen Schichten, nicht

mehr vernünftig gekocht, sondern stattdessen auf sogenanntes Fast Food zurück gegriffen. Übergewicht durch falsche Ernährung wird heute bereits als Problem bekannt. Es ist somit ein Erziehungsauftrag in den KiTas den Kindern Gemüse- und Obstsorten zu zeigen und ihnen soweit möglich die Verarbeitungsweisen zu erklären. Auch bei der Anzahl der mittlerweile vielfältigen Allergien ist es nicht vorstellbar, dass Catering individuell auf diese Probleme eingehen kann.

Mit freundlichen Grüßen

f.d.R.

Nursen Konak

Torsten Behrendt